

Der Ortsvorsteher

im Ortsbeirat Gießen-Allendorf

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Allendorf

Vorlagennummer: **OBR/2245/2009**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 11.02.2009

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Thomas Euler, Ortsvorsteher

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Allendorf	17.02.2009	Entscheidung

Betreff:

Maßnahmen zum Schutz der Anrainer der Obergasse vor Wassereinbrüchen aus de Hang "Biegärten";

Dringlichkeitsantrag des Ortsvorstehers vom 11.02.2009

Antrag:

Der Magistrat wird gebeten dafür zu sorgen,

1. dass entlang des Weges parallel zur Obergasse hinter den Grundstücken der Obergasse mit der geraden Hausnummerzahl wieder ein Entwässerungsgraben hergestellt wird
2. dass dieser Wassergraben im Rahmen der 2009 anstehenden Straßensanierung Obergasse an geeigneter Stelle mit dem Kanalnetz verbunden wird
3. dass auch an dem asphaltierten Weg neben dem Haus Obergasse 22 wieder Abflussmöglichkeiten geschaffen werden
4. dass die landwirtschaftlich genutzten Felder und Äcker mit entsprechenden Abschlussfurchen versehen werden, und
5. dass die Entschädigungsfrage wegen des evtl. Kausalzusammenhanges zur Beseitigung der Wassergräben vor einigen Jahren geregelt wird.

Begründung:

Am 10. Februar 2009 kam es im Bereich der Obergasse (vor allem bei dem Haus Nr. 20) zu erheblichen Wasserschäden, weil Oberflächenwasser aus den „Biegärten“ durch das dortige Haus in die Obergasse floss. Der seit Wochen gefrorene Boden nahm nach den starken Niederschlägen kein Wasser mehr auf. Es bildete sich ein Bach der sich seinen Weg durch die Gärten der Grundstücke Nr. 20 und 22 und schließlich durch das

Haus Nr. 20 selbst suchte. Erschwerend kommt hinzu, dass vermutlich nach Bauarbeiten (wegen der Verlegung einer Stromleitung zum Lützellindener Flugplatz) vor wenigen Jahren die Entwässerungsgräben und Abflusseinrichtungen an o. g. Wegen beseitigt wurden und die Felder und Äcker im oben beschriebenen Bereich keine Abschlussfurchen besitzen. Da ohnehin im Jahr 2009 die Sanierung der Obergasse ansteht sollte nach Möglichkeit der wiederherzustellende Wassergraben an das Kanalnetz angeschlossen werden. Zum Glück hat das 2007 geschaffene Rückhaltebecken am Friedhof noch schlimmeres verhindert. Mitarbeiter der MAB und des Tiefbauamtes vor Ort haben gut reagiert. Die Situation erinnert an ein ähnliches Ereignis im letzten Winter in Pohlheim-Holzheim, bei dem Schlammmassen aus dem Feld in die Wohnungen eindrangen. Hier hat die Stadt (Pohlheim) unkompliziert geholfen.

gez.

Thomas Euler
Ortsvorsteher